

Evangelisch in Herten

Kirche auf dem Smartphone

Der Papst bietet „click to pray“, das tägliche Gebet auf dem Handy. Wir haben jetzt „meinBlick“ für Sie. Was Sie bewegen könnte oder sollte, beleuchten wir jeden Tag aus evangelischer Perspektive. Das Beste daran: **meinBlick** gibt's kostenlos und überall: im Internet, für zuhause und unterwegs, denn die Quelle, www.evangelisch-in-herten.de, sprudelt natürlich auch auf Ihrem Handy...

Gemeindebrief Nr. 28

März – Mai 2019

Christus-Gemeinde:

Gebetsgemeinschaft
wird 100 Jahre alt

Gemeinde Disteln:

50 Jahre für die
Eine Welt engagiert

In eigener Sache

Immer und überall

Für junge Menschen gehört es dazu, immer und überall: das Smartphone. Sie nutzen es zum Spielen, als Informationsquelle und um mit anderen in Verbindung zu bleiben. Studien haben ergeben, dass Nutzer ihr Gerät etwa 80 Mal am Tag in die Hand nehmen. Und auch Ältere verwenden es. Um Kontakt zu den Kindern zu halten, Bilder von den Enkeln zu empfangen oder sich zu verabreden.

*Damit muss auch die Kirche umgehen. Deshalb ergänzt „Evangelisch in Herten“ sein Informationsangebot ab sofort um einen Kanal, den Sie – sofern Sie dies wollen – jederzeit nutzen können: Auf der Internet-Seite finden Sie jeden Tag die Rubrik **meinBlick**, einen kurzen, aktuellen christlichen Impuls, der Sie in und durch den Tag begleiten soll. Zum Aufmerken, Nachdenken, Weitersagen. Und natürlich als Einstieg in das breite Angebot von evangelisch-in-herten.de insgesamt.*

Den gedruckten Gemeindebrief gibt es weiterhin. Mit Andacht, Predigtplan, Gemeindenachrichten, Kontaktadressen. Er ist nicht besonders nachhaltig und kostet uns viel Geld. Wir wissen nicht, wie intensiv er genutzt wird, ahnen aber, dass er mit dem Smartphone nicht mithalten kann. Aber wir halten ihn doch (noch) für wichtig. ezn

Inhaltsübersicht:

Andacht	3
Gottesdienste	4
Aus der Christus-Gemeinde	8
Aus der Gemeinde Disteln	18
Jugendgottesdienst	22
Fastenaktion	22
Sponsoren	23
Adressen/Kontakte	24



Impressum

Verantwortlich: Andreas Wilkens (aw, V.i.S.d.P.)
Ulrike Baldermann (ub), Burkhard Müller (bm),
Ernst zur Nieden (ezn), Bernhard Stahl (bs).
Beiträge von: Rebecca Basse, Martina Heubach, Zeppe Hofmann, Holger Höppner, Volker Rose.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Anschrift der Redaktion: Ewaldstr. 81b, 45699 Herten
E-mail: re-kg-herten@kk-ekvw.de
Druck: Recklinghäuser Werkstätten, Diakonie
Foto: pixabay (Titel)

Was für ein Vertrauen!

Der Psalm 23 ist vielen von uns gut vertraut. Wir haben ihn auswendig gelernt, seine Verse als Tauf-, Konfirmations- oder Trausprüche gewählt. Bei vielen Trauerfeiern stellt er mit seiner Geschichte von Begleitung und Bewahrung ein ganzes Leben unter die Zusage von Gottes Beistand in Zeiten der „grünen Auen“ und der „dunklen Täler“.

Wir erfahren in Gottesdiensten am Sonntag oder zu anderen Anlässen, dass seine Worte etwas auslösen. Manche fühlen sich erinnert an etwas, das sie einmal kannten. Für andere ist dieser Text zentraler Ankerpunkt ihres Glaubens.

Für den Kirchentag, der in wenigen Wochen in Dortmund stattfindet, wurde der Psalm 23 als einer der zentralen Texte ausgewählt. Er passt gut zum Motto des Kirchentages: „Was für ein Vertrauen!“

Wer sein Leben im Licht des 23. Psalms betrachtet, der weiß, dass er nicht allein ist. Und das, obwohl ja nie alles rund läuft!

Zu unserem Leben gehören Zeiten, in denen wir uns abmühen und nur langsam vorankommen. Manchmal wirft es uns sogar so aus der Bahn, dass wir froh sind, wenn wir überhaupt einen Fuß vor den anderen bekommen...

Der Psalm 23 wird David zugeschrie-

ben, einer schillernden Gestalt des Alten Testaments. Er hat in seinem Leben mit Sicherheit nicht alles richtig gemacht. Ihm ist auch die Dunkelheit des Lebens begegnet. Trotzdem weiß er sich getragen von dem tiefen Vertrauen dazu, dass Gott bei ihm ist, zu jedem Zeitpunkt seines Lebens:

*„Der Herr ist mein Hirte,
mir wird nichts mangeln. (...)
Und ob ich schon wanderte im finstern
Tal, fürchte ich kein Unglück,
denn du bist bei mir, dein Stecken und
Stab trösten mich.“*

Wir blicken mit diesen Worten mit einem gewissen Trotz in unsere Welt.

Getragen von solch einem Vertrauen können wir auch die steinigten Wege des Lebens voller Hoffnung gehen.

Wir wissen: Wir sind nicht allein. Es gibt

einen, der uns begleitet, der uns mit seinem Stecken beschützt und uns tröstet.

Du bist mein Hirte?

Nichts wird mir fehlen!

Wie kann ich dem trauen?

Ich will glauben, dass es so ist.

Lass dich finden, Gott.

Finde mich.

Und Gott spricht mir zu:

Ich bin, wo du bist.



















Rebecca Basse




Gottesdienste März – April













Ort	So., 3. März, Estomihi	So., 10. März, Invocavit	So., 17. März, Reminiscere	So., 24. März, Okuli
Johanneskirche AugustastraÙe 12 45699 Hertent	09.30 Uhr <i>Was heiÙt Nachfolge</i> Bernhard Stahl		09.30 Uhr <i>Gottes Liebe ist zu wunderbar</i> Denise Bongers	
Erlöserkirche EwaldstraÙe 81b 45699 Hertent	09.30 Uhr <i>Das gute Teil erwählt</i> Rebecca Basse	09.30 Uhr <i>Mal ehrlich! Sieben Wochen ohne Lügen?</i> Kerstin Neddermeyer	17.00 Uhr h-Moll-Messe Kantorei	09.30 Uhr <i>Ich kann nicht schweigen!</i> Denise Bongers
St. Barbara Ebbelicher Weg 15 45699 Hertent		11.00 Uhr <i>Glauben heiÙt für mich...</i> Vorstellung der Konfirmanden Bernhard Stahl		11.00 Uhr <i>Gott macht mich stark</i> Rebecca Basse
Gemeindezentrum AckerstraÙe AckerstraÙe 1 45701 Hertent	11.00 Uhr <i>Die Zehn</i> Andreas Wilkens		11.00 Uhr <i>A-dieu – Geheiligt sei dein Name</i> Punkt 11 Bernhard Stahl/Team	11.00 Uhr <i>Gott sieht mich</i> Ulrike Baldermann
Glaubensquartier Scherlebecker StraÙe 272 45701 Hertent	09.30 Uhr <i>Die Zehn</i> Andreas Wilkens	18.00 Uhr <i>Spuren im Sand</i> Sonderangebot Ulrike Balderman/ Team		09.30 Uhr <i>Prophetisch reden im eigenen Land</i> Kerstin Neddermeyer
Thomaskirche Langenbochumer StraÙe 435 45701 Hertent	11.00 Uhr <i>Was heiÙt Nachfolge</i> Bernhard Stahl	11.00 Uhr <i>Motiviert zum Mitgeföhl</i> Martina Heubach	11.00 Uhr <i>Wir sind ein Team</i> Vorstellung der Konfirmanden Heubach/Schindler	11.00 Uhr <i>Prophetisch reden im eigenen Land</i> Kerstin Neddermeyer
Friedenskirche Disteln KaiserstraÙe 167 45699 Hertent	11.00 Uhr <i>Vom Tun und Lassen</i> Burkhard Müller +	11.00 Uhr <i>Wir schaffen das!</i> Holger Höppner/ Chor „AnKlang“	11.00 Uhr <i>Das Richtige tun</i> Holger Höppner	11.00 Uhr <i>Muss das sein?</i> Holger Höppner



So., 31. März, Laetare	So., 7. April, Judika	So., 14. April, Palmsonntag	Do., 18. April, Gründonnerstag	Fr., 19. April, Karfreitag
	09.30 Uhr <i>Seht, welch ein Mensch!</i>  Bernhard Stahl			09.30 Uhr <i>Zeichen des Abschieds</i>  Kerstin Neddermeyer
09.30 Uhr <i>Brot ist mehr</i> Martina Heubach	09.30 Uhr  Vorstellung der Konfirmanden Rebecca Basse/Team	09.30 Uhr  <i>Ich steh zu dir!</i> Kerstin Neddermeyer	18.00 Uhr  Tischabendmahl Andreas Wilkens	09.30 Uhr  <i>Gott ist tot</i> Andreas Wilkens <hr/> 17.00 Uhr Ökumen. Kreuzweg
		11.00 Uhr  <i>Ich steh zu dir!</i> Kerstin Neddermeyer		11.00 Uhr  <i>Was heißt hier: Es ist vollbracht?</i> Bernhard Stahl
11.00 Uhr <i>Satt werden?</i> Andreas Wilkens	11.00 Uhr <i>Frauen, Wahl, Recht</i> Ulrike Baldermann/ Frauenhilfe		18.00 Uhr  <i>Zu seinem Gedächtnis</i> Rebecca Basse	11.00 Uhr  <i>Die Tiefe des Meeres</i> Denise Bongers
09.30 Uhr  <i>Satt werden?</i>	09.30 Uhr <i>Frauen, Wahl, Recht</i> Ulrike Baldermann	18.00 Uhr <i>Berührt</i> Sonderangebot Salbungsgottesdienst Baldermann/Team		09.30 Uhr  <i>Dabei bleiben</i> Ulrike Baldermann
11.00 Uhr <i>Brot ist mehr</i> Martina Heubach	11.00 Uhr  <i>Seht, welch ein Mensch!</i> Bernhard Stahl	11.00 Uhr <i>Tränen lügen nicht</i> Segnungsgottesdienst Heubach/Heubach	18.00 Uhr <i>Kommt, denn es ist alles bereit</i> Tischabendmahl Stahl/Schindler	11.00 Uhr  <i>Unter dem Kreuz</i> Heubach/Heubach
11.00 Uhr  <i>Brot, das wirklich leben lässt</i> Burkhard Müller 17.00 Uhr Jugendgottesdienst	Samstag, 14.30 Uhr Konfirmation 1 Holger Höppner Sonntag, 11.00 Uhr Konfirmation 2 Holger Höppner	11.00 Uhr  <i>Sich dem Willen Gottes aussetzen</i> Burkhard Müller/ Vivaldi-Kreis	18.00 Uhr  <i>Wirklich teilen</i> Burkhard Müller	11.00 Uhr <i>Gekreuzigt und gescheitert?</i> Burkhard Müller

Ort	So., 21. April, Ostersonntag	Mo., 22. April, Ostermontag	So., 28. April, Quasimodogeniti	So., 5. Mai, Miseric. Domini
Johanneskirche Augustastraße 12 45699 Herten	07.00 Uhr <i>Licht in der Nacht</i> Osternacht Ulrich Gallwitz	11.00 Uhr <i>Neues Leben ist möglich! Und jetzt?</i> Ulrich Gallwitz		09.30 Uhr <i>Weil ich Jesu Schäfflein bin</i> Bernhard Stahl
Erlöserkirche Ewaldstraße 81b 45699 Herten	09.30 Uhr <i>Zum Greifen nah</i> Rebecca Basse		09.30 Uhr <i>Erbschaft</i> Andreas Wilkens	09.30 Uhr <i>Herzens- angelegenheit</i> Andreas Wilkens
St. Barbara Ebbelicher Weg 15 45699 Herten	06.00 Uhr <i>Brannte nicht unser Herz?</i> Ökumen. Osternacht/ Osterfrühstück Baldermann/Mertens		11.00 Uhr <i>Geschenkt!</i> Kerstin Neddermeyer	
Gemeindezentrum Ackerstraße Ackerstraße 1 45701 Herten	08.00 Uhr <i>Ich habe ihn gesehen!</i> Kerstin Neddermeyer		11.00 Uhr <i>Behütet und gesegnet</i> Konfirmation Ulrike Baldermann	11.00 Uhr <i>Behütet und gesegnet</i> Konfirmation Ulrike Baldermann
Glaubensquartier Scherlebecker Straße 272 45701 Herten	10.00 Uhr <i>Fest purer Freude</i> Denise Bongers		09.30 Uhr <i>Geschenkt!</i> Kerstin Neddermeyer	09.30 Uhr <i>Der Hirte und die Schafe</i> Denise Bongers
Thomaskirche Langenbochumer Straße 435 45701 Herten	11.00 Uhr <i>Christ ist erstanden</i> Stahl/Schindler		11.00 Uhr <i>Wer hat den Schlüssel?</i> Gebetsgemeinschaft	11.00 Uhr <i>Geh gesegnet deinen Weg</i> Konfirmation Heubach/Schindler
Friedenskirche Disteln Kaiserstraße 167 45699 Herten	11.00 Uhr <i>Finger weg!</i> Holger Höppner		11.00 Uhr <i>Grenzenlose Freude</i> Holger Höppner	11.00 Uhr <i>Wie weit wahre Fürsorge geht</i> Burkhard Müller + 



So., 12. Mai, Jubilare	So., 19. Mai, Cantate	So., 26. Mai, Rogate	Do., 30. Mai, Christi Himmelfahrt	So., 2. Juni, Exaudi
	11.00 Uhr Singegottesdienst Ulrich Gallwitz/ Annette Rentrop			09.30 Uhr  <i>Aus dem Vollen schöpfen – für alle!</i> Bernhard Stahl
09.30 Uhr <i>Gesegnet sein</i> Konfirmation Bernhard Stahl	09.30 Uhr  <i>In Christus – tief verankert</i> Konfirmation Rebecca Basse/Team	09.30 Uhr <i>Mensch, freu dich!</i> Andreas Wilkens		09.30 Uhr  <i>Bahnhof des Lebens</i> Denise Bongers
		11.00 Uhr  <i>Bitte heißt das Zauberwort</i> Ulrike Baldermann		
	11.00 Uhr <i>Wenn sich Himmel und Erde berühren</i> Punkt 11 Kerstin Neddermeyer	11.00 Uhr  <i>Mensch, freu dich!</i> Kindermusical Andreas Wilkens		11.00 Uhr  <i>Zwischenzeit</i> Rebecca Basse
18.00 Uhr <i>Gottes Garten seid ihr</i> Sonderangebot Baldermann/Team		09.30 Uhr  <i>Bitte heißt das Zauberwort</i> Ulrike Baldermann		09.30 Uhr  <i>Erfüllt sein</i> Ulrike Baldermann
11.00 Uhr  <i>Du hast mich geträumt, Gott</i> Martina Heubach	11.00 Uhr  <i>Seid gut behütet</i> Verabschiedung der Konfi-Kids Stahl/Schindler	11.00 Uhr <i>Um was dreht es sich?</i> 100 Jahre Gebetsgemeinschaft Krause/Team		11.00 Uhr  <i>Aus dem Vollen schöpfen – für alle!</i> Bernhard Stahl
Samstag, 14.30 Uhr Taufgottesdienst Sonntag, 11.00 Uhr <i>Reise in die Vergangenheit</i> Holger Höppner	11.00 Uhr <i>Nicht aufhören, Loblieder zu singen</i> Burkhard Müller	11.00 Uhr  <i>Nur Mut!</i> Holger Höppner	11.00 Uhr <i>Kein Himmel kann Gott fassen</i> Burkhard Müller	11.00 Uhr <i>Ermessen können, wie sehr du geliebt bist</i> Burkhard Müller



100 Jahre Gebetsgemeinschaft

Die Evangelisch-lutherische Gebetsgemeinschaft
Herten-Westerholt feiert am 26. Mai 2019



Der eine oder andere stutzt wahrscheinlich bei dem Namen „Gebetsgemeinschaft“. Beten die die ganze Zeit? Dieser Gemeinschaftskreis ist im damaligen Ostpreußen gegründet worden. Die Menschen wollten – neben den Kirchbesuchen – gern eine Zeit haben, in der sie noch einmal gemeinsam über die christliche Botschaft nachdenken konnten. Dazu wurden biblische Betrachtungen, der Katechismus und Predigten genutzt. Anschließend fanden Gespräche darüber statt. Die Leute konnten Fragen stellen oder sie schilderten Erlebnisse aus ihrem Alltag. Manchmal wurde auch seelsorgerlicher Rat gesucht. Gemeindliche und private Feiern wurden oftmals gemeinsam gestaltet. Schon früh spielte die Musik in diesen Kreisen eine wichtige Rolle. Mehrstimmiger Ge-

sang und besonders auch die Blechblasmusik wurden stark gefördert. Schon die Kleinsten bekamen eine Trompete, ein Horn oder eine Posaune in die Hand gedrückt und bald konnte man die ersten Melodien erkennen. Da auch damals in den sonntäglichen Kirchgottesdiensten für eigene, individuelle Gebete

weniger Raum war, praktizierte man immer wieder mal sogenannte Gebetsgemeinschaften. Die Gründungsväter waren sich darin einig, dass sich Gottes Verheißungen erfüllen und die Bibel uns Mut zuspricht, Gott zu vertrauen, wie ein Kind in der festen Zuversicht: „Gott sieht mich, er hört mich, er führt mich, er liebt mich!“

Vor 100 Jahren wurde unser Gemeinschaftskreis in Herten-Westerholt gegründet. Mehr denn je verstehen wir uns als „verlängerter Arm“ unserer evangelischen Landeskirche. Gerne gestalten wir – im Regelfall an den ersten Sonntagen des Monats – die morgendlichen Gottesdienste in der Thomaskirche mit und beteiligen uns aktiv am Gemeindeleben. Auch bringen wir uns als Kirchenmusiker oder Presbyter mit unseren Gaben

und Fähigkeiten mit ein.

Wir freuen uns über den guten Austausch mit den Pastoren, den Presbytern und Kirchbesuchern. Wer lieber morgens mal etwas länger schlafen möchte, (wobei 11.00 Uhr ja wirklich eine sehr humane Gottesdienstzeit ist) ist herzlich eingeladen, nachmittags um 14.30 Uhr am 2. und 4. Sonntag des Monats die Räume der Thomaskirche aufzusuchen und gemeinsam mit uns einen Gottesdienst mit Chorliedern und Posaunenchor zu feiern.

Mit Ihnen allen, Freunden und Nachbargemeinden möchten wir in der Thomaskirche um 11.00 Uhr am 26. Mai 2019 dieses besondere Jubiläum feiern



und Sie anschließend zu einem Mittagessen einladen. Wir freuen uns sehr auf diesen besonderen Tag, der unter dem Psalm-Motto stehen wird:

„Dies ist der Tag, den der HERR macht; lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein.“ (Psalm 118, 24). Sehen wir uns? Das wäre schön!

Senioren feiern gemeinsam Geburtstag

Liebe Geburtstagskinder, wir wünschen Ihnen den Segen Gottes, der alles enthält, was Sie brauchen für Leib, Geist und Seele.

Wir wünschen Ihnen Tag für Tag ein Leben mit vielen kleinen Freuden, Schönheiten und Wundern und das Vertrauen, auch schwierige Tage zu bestehen.

Wir wünschen Ihnen einen Menschen als wahren Freund in erreichbarer Nähe, der zuhört und Sie versteht.

Wir wünschen Ihnen ein anregendes Gespräch über das Heute und über vergangene Tage.

Deshalb laden wir alle Gemeindeglieder der neuen Christus-Kirchengemeinde ab 70, die von Januar bis März 2019 Geburtstag hatten, ganz herzlich zu unserer Seniorengburtstagsfeier in die Thomaskirche, Langenbochumer Straße 435, ein.

Am Freitag, 5. April, wollen wir von 15.00 bis 17.00 Uhr bei Kaffee und Kuchen zwei unterhaltsame Stunden mit Ihnen verbringen.

Diese Geburtstagsfeiern werden in Zukunft viermal im Jahr stattfinden. Wenn Sie an der Feier teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte in den Gemeindebüros an!

Konfirmationen 2019 in der neuen Christus-Kirchengemeinde Herten



An insgesamt vier Sonntagen und in drei Kirchen feiern wir in diesem Jahr Konfirmation. 65 Jugendliche bilden den ersten Konfirmationsjahrgang der Evangelischen Christus-Kirchengemeinde Herten. In vielfältiger Weise haben sie sich auf diesen Tag vorbereitet. Sie haben Fragen gestellt und Antworten gefunden; haben Gottesdienste gefeiert und selbst vorbereitet; haben sich intensiv mit den Themen des christlichen Glaubens beschäftigt. Nun wollen sie selbst „Ja“ sagen – „Ja, zu diesem Glauben stehe ich“ – und bestätigen damit das Versprechen, das Gott ihnen schon bei ihrer Taufe gegeben hat.

Wir freuen uns auf das Fest mit unseren Konfirmand*innen und wünschen ihnen für ihren weiteren Weg Gottes reichen Segen!

Am **Sonntag, 28. April**, werden im Gemeindezentrum an der **Ackerstraße um 11.00 Uhr** konfirmiert:

Tom Bernau, Anna Gritzan, Henrik Hülsemann, Leonie Kelm, Pia Lüderitz, Sophie Matz, Noel Möller, Chayenne Pillnick, Luna Moreno Rodriguez, Ben Sauer, Julian Schay, Natalie Suchanow

und am **Sonntag, 5. Mai**, ebenfalls **um 11.00 Uhr**:

Kevin Arndt, Niclas Aust, Kacy Lane Calcagno, Marie Döllmann, Calvin Holthausen, Lukas Joost, Lena Klaeser, Finja Nachlik, Carl-Henrik Rocklage, Mia Sandkühler, Mick Weiher, Pauline Zeußel

Am **Sonntag, 5. Mai**, werden in der **Thomaskirche um 11.00 Uhr** konfirmiert:

Sarah Marie Hermann, Lilli Hornung, Leoni Kern, Dominik Kossakowski, Lena Kurte, Lea Martin, Leander Müller, Jonas Nadler, Phil Nowacki, Kiara Salin, Katrin Schirrmacher, Jeamy Schweiberer, Thomas Siegwart, Leon Spilker, Max Marlon Tillmann, Paul Immanuel Verhues, Emily Helene Weiberg

Am **Sonntag, 12. Mai**, werden in der **Erlöserkirche** die Konfirmand*innen der Gruppe Luther um **11.00 Uhr** konfirmiert:

Wilhelm Bredhauer, Maureen Deipenbrock, Michelle Gaber, Jona-Lee Hanne, Fabian Hennig, Marie Kimberley Kretschmer, Cedrik Rudolph, Julie Rudolph, Leonie Celina Schindler, Leon Stier, Malik Tunc, Elias Vester, Jonah Zaycher

Am **Sonntag, 19. Mai**, werden in der **Erlöserkirche** die Konfirmand*innen der Gruppe Erlöser um **11.00 Uhr** konfirmiert:

Nila Dahlmann, Lea-Virginia Gajewski, Louis Kandsorra, Luca Lutsch, Nataly Melcher, Sven Müller, Jill Nagurka, Luis Ongsiek, Finn Overbeck, Fabienne Strauch

Tagesfahrt zum Kirchentag in Dortmund

„Was für ein Vertrauen“, so lautet die Losung aus 2. Könige 18,19 für den 37. Deutschen Evangelischen Kirchentag, der vom 19. bis 23. Juni in Dortmund stattfindet. Ein aktuelles Wort angesichts der Zerreißproben der Gesellschaft, in der wir gegenwärtig leben und Verantwortung tragen. Was bedeutet Vertrauen eigentlich konkret? Was heißt es, auf Gott zu vertrauen? In welcher Welt wollen wir leben und was können wir dafür tun? Über diese und andere Fragen soll

auf dem Kirchentag geredet und nachgedacht werden, wobei Digitalisierung, Arbeit, soziale Teilhabe und Europa große thematische Schwerpunkte sind. Die evangelische Christus-Kirchengemeinde bietet die Möglichkeit, am Donnerstag, 20. Juni (Fronleichnam), gemeinsam mit dem Bus nach Dortmund zu fahren. Los geht es um 8.15 Uhr an der Thomaskirche; weitere Zustiegsmöglichkeiten gibt es in Langenbochum, in Scherlebeck und am Süder Markt. Zurück geht es um 19.00 Uhr ab Dortmund. Die Fahrt kostet nur 25 Euro für Bus und Tageskarte. Anmeldung in den Gemeindebüros und bei Pfarrer/in Martina Heubach, Telefon 0209-70287921.



Christus-Kirchengemeinde Herten

Veranstaltungen Thomaskirche		
Mo	09.00 - 11.00	Vormittagstreff 18.3.;15.4.;20.5.
Di	08.30 - 10.30	Gemeindebücherei
	18.00 - 19.30	Englisch für Senioren (TFH)
Mi	09.00 - 10.30	Krabbelgruppen/Babytreff
	15.00 - 16.45	Frauenkreis 13.3.;10.4.;8.5.
	17.00 - 19.00	Mädchentreff 13.3.;10.4.;15.5.
	18.00 - 20.00	Kreativgruppe für Frauen
	19.30 - 21.00	Frauengesprächskreis 6.3.;3.4.;9.5.
	19.30 - 21.00	Kantorei
Do	17.00 - 18.30	Gemeindebücherei
Fr	11.30 - 12.00	Kinderkirche 22.3.;5.4.;3.5.
	14.30 - 17.00	Senioren-Spielkreis
	15.30 - 17.00	Gemeindebücherei
	17.30 - 19.00	Mitarbeiterteam
	19.30 - 22.00	Freitagstreff 15.3.;29.3.;12.4.
Sa	09.30 - 12.00	Kinderbibeltag 16.3.;18.5.
	10.00 - 13.00	Backen für Jung und Alt
	10.00 - 14.00	Nähreff 2.3.;6.4.;4.5.
	14.00 - 17.00	Repair-Café 2.3.;4.5.
	15.00 - 17.00	EAB 9.3.;13.4.;11.5
So	09.30	Gemeindefrühstück 3.3.;7.4.;5.5.

Urlaub ohne Koffer in den Sommerferien

Thomaskirche: In der letzten Woche der Sommerferien, vom 19. bis 24. August, sind wieder alle Kinder im Grundschulalter eingeladen, eine aufregende Woche im Thomasgemeindezentrum zu verbringen. Das bewährte Team der Jugendmitarbeiter macht jeden Tag von 10.00 bis 16.00 Uhr tolle Angebote. Dazu gehören Spiele und Basteln, genauso wie Ausflüge und die beliebte Übernachtung im Gemeindezentrum. Die fünf Tage kosten 60 Euro. Information und Anmeldung bei Anne Schindler, Telefon 02365-59007.

Kerstin Neddermeyer verstärkt Pfarrteam

Ab dem 1. März wird Pfarrerin Kerstin Neddermeyer (Foto) ihren Dienst in der neuen Christus-Kirchengemeinde Herten als Pfarrerin im Pastoralen Dienst im Übergang versehen. Sie wird mit der Hälfte ihrer Arbeitszeit Seelsorgetätigkeiten ausüben und darüber hinaus unter anderem die Ausschreibung der 5. Pfarrstelle mit vorbereiten. Kerstin Neddermeyer bleibt in der Gemeinde tätig, bis die 5. Pfarrstelle wieder besetzt ist. Sie können Pfarrerin Neddermeyer in den Gottesdiensten begrüßen und kennenlernen.



Mit Heringstipp in die Passionszeit

Erlöserkirche: Mit Aschermittwoch, 6. März 2019, beginnt die Passionszeit, in der wir einerseits das Leiden Jesu bedenken und andererseits seine Leiden mit unseren eigenen Kreuzen, die wir tragen, verbinden. Auftakt bildet die „Andacht unter dem Kreuz“ im Chorraum der Erlöserkirche um 18.00 Uhr mit anschließendem Fastenessen von Heringstipp und Pellkartoffeln in der Begegnungsstätte.

Weitere „Andachten unter dem Kreuz“ folgen wöchentlich mittwochs am 13., 20., 27. März, 3. und 10. April. Die Andachten haben einen festen Rahmen, sind mit Liedern und liturgischen Elementen gestaltet und werden begleitet von Klaviermusik. Bei jeder Andacht gibt es einen kurzen Impuls. Sie dauern ca. 20 Minuten.

Mit Meditation bewusst durch die Passionszeit

Thomaskirche: Die Passionszeit (von Aschermittwoch bis Ostern) kann für uns eine Chance sein, unsere Spiritualität zu vertiefen. Sie lädt uns ein, uns darauf zu besinnen, was in unserem Leben wirklich zählt, das Wesentliche vom Unwesentlichen zu trennen, uns Gott hinzuhalten und die eigene Mitte zu finden. Zu folgenden zwei Angeboten laden wir Sie während der Passionszeit donnerstags von 19.00 bis ca. 20.15 Uhr herzlich ein:

7. März, 21. März, 4. April,

Harmonie für Körper, Geist und Seele

Mit leichten Yogaübungen kommen wir zur Ruhe und bringen Leib, Seele und Geist in Einklang und zu einer inneren Harmonie. So vorbereitet werden wir anschließend 20 Minuten in der Stille sitzen. Die Leitung übernehmen Yogalehrerin Sabine Cillis und Pfarrerin Martina Heubach.

14. März, 28. März, 11. April,

Innehalten - zur Ruhe kommen - Hektik und Stress hinter sich lassen

Mit Hilfe von Atem-Arbeit, meditativer Körperarbeit und geführter Meditation kann man Stress bewältigen; .Leitung: Meditationsbegleiterin Ursula Fiedler.

Bitte bringen Sie mit: Matte, Decke, bequeme Kleidung, dicke Socken und, falls vorhanden, Meditationskissen oder Bänkchen. Beide Angebote können zusammen, aber auch einzeln besucht werden. Information und Anmeldung bei Pfarrerin Martina Heubach 0209-70287921; martina.heubach@gmx.de

Rudelsingen mit Liedern aus der Mundorgel

Thomaskirche: Unser Liederabend mit der Mundorgel ist inzwischen sehr beliebt und die Fans dieses kleinen Büchleins kommen aus unterschiedlichen Orten in unser Gemeindezentrum. Wenn Sie auch Spaß am Singen haben und Lieder wie „Hab ,ne Tante aus Marokko“, „Die Affen rasen durch den Wald“ oder „Hoch auf dem gelben Wagen“ und Ähnliches lieben, dann lassen Sie sich unseren nächsten Liederabend nicht entgehen. Am Freitag, 15. März, treffen wir uns von 18.30 bis ca. 20.30 Uhr im Thomasgemeindezentrum, Langenbochumerstr. 435, um die bekannten Lieder zu singen. Dazu gibt's kleine Geschichten, Getränke und Snacks.

Andacht mal Anders

St. Barbara: Am Sonntag, 3. Februar, gestaltete das Team um Sylvia Kommer erstmalig die „Andacht mal Anders“ Mehr als 30 Neugierige aus unserer Gemeinde und aus unserer katholischen Schwestergemeinde besuchten die Andacht, die erstklassige musikalische Unterstützung durch Gabriele Deufel und Karl-Friedrich Hausberg an der Trompete und der Orgel erfuhr.

Zu den ermutigenden Rückmeldungen trug mit Sicherheit auch die kulinarische Begleitung durch Kaffee, selbst gebackenen Kuchen und Waffeln bei, die durch die fleißigen Helfer rund um Petra Rose bereitgestellt wurden.

Wir laden herzlich zu einer nächsten „Andacht mal Anders“ am Sonntag, 17. März, um 14.30 Uhr ins Barbarazentrum mit anschließendem gemütliches Beisammensein bei Kaffee, Kuchen und netten Gesprächen ein. *vr*



„QuaSi“-Singen im Quartier in Scherlebeck

Glaubensquartier: Wenn der Frühling kommt... ja, wenn's Frühling wird, treibt es die Säfte in die Zweige, und nicht nur die Vögel zwitschern: „endlich wieder singen!“

Seit vielen Jahren gibt es in Scherlebeck schon die Einladung zum „Offenen Singen für Klein und Groß“. Früher, im Gustav-Adolf- Gemeindezentrum war es „GAZ hat Töne“, heute ist es das „QuaSi“. Wir singen viele bekannte Lieder und lernen auch mal was Neues.

Zeppe und Rita begleiten mit den Gitarren und führen durch's Programm. Und – nach 1 Stunde fröhlichen Gesangs – gibt es für alle zum Abschluss ein gemeinsames einfaches Mittagessen:

Sonntag, 24. März, um 11 Uhr nach dem Gottesdienst!

zh



SONDERANGEBOTE

An jedem 2. Sonntag im Monat feiern wir den Gottesdienst „Sonderangebot“ im Glaubensquartier um 18.00 Uhr:

10. März:

„Spuren im Sand“

14. April:

„Berührt“ (Salbungsgottesdienst)

12. Mai:

„Gottes Garten seid ihr“

PUNKT 11

An jedem 3. Sonntag im Monat geht es bei den PUNKT 11-Gottesdiensten im Gemeindezentrum an der Ackerstraße um ein Thema oder Ereignis, das wir auf den Punkt bringen wollen:

17. März:

„A dieu! - Geheiligt werde dein Name“

19. Mai:

„Wenn sich Himmel und Erde berühren“

16. Juni:

„Willen-los - Jesus in Gethsemane“

Kino am Ort

Thomaskirche: Wenn der Duft von Popcorn durch die Thomaskirche weht, dann ist Kinozeit. Am Freitag, 29. März, um

18.30 Uhr geht der Film: „Verstehen Sie die Beliers“ an den Start. Er erzählt von einer Familie, die jede Woche hinter ihrem Stand auf dem Markt in der französischen Provinz steht. Alle sind gehörlos, bis auf die Tochter, Paula, die die Wünsche der Kunden in Gebärdensprache übersetzt. Aber Paula würde eigentlich gerne in Paris Musik studieren...

Segen als Wegbegleitung

Thomaskirche: Menschen, die gesegnet werden, spüren: „Ich bin nicht alleine unterwegs – Gott geht auf meinem Weg mit.“ Manche erleben den Segen als Schutz oder Ermutigung, andere als Freude oder als Trost und Kraft in schwerer Zeit. Mag das Ziel auch manchmal weit und undeutlich sein, mit dem Segen Gottes können die Wege leichter und die Schritte zuverlässiger werden.



Im Gottesdienst am Palmsonntag, 14. April, laden wir wieder ein, sich unter Auflegen der Hände ganz persönlich den Segen Gottes zusprechen zu lassen.



Am Tisch des Herrn

Erlöserkirche: Einen feierlichen Abschluss finden die „Andachten unter dem Kreuz“ außerhalb des gewohnten Rhythmus am Gründonnerstag, 18. April, um 18.00 Uhr beim Tischabendmahl. In liturgischer Weise mit Liedern und Texten ausgeschmückt erinnern wir uns bei dieser Feier an das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern. Nachdem Brot und Wein gereicht wurden laden wir zum gemütlichen Beisammensein bei Brot, Quark, Wasser und Wein.

Ein anderer Karfreitags-Gottesdienst

St. Barbara: Ein etwas anderer Karfreitags-Gottesdienst findet am Freitag, 19. April, um 17.00 Uhr statt. Treffpunkt ist die St. Barbara-Kirche, Ebbelicher Weg 15. Dort beginnt ein ökumenischer Kreuzweg über den Paschenberg für Jung und Alt, Groß und Klein. Den Abschluss bildet ein gemeinsames Agape-Essen im Café am Berg.

„Brannte nicht unser Herz?“

St. Barbara: ... so heißt das Thema der ökumenischen Auferstehungsfeier am Ostersonntag, 21. April, um 6.00 Uhr im Barbara-Zentrum. So wie den Jüngern das Herz brennt, als sie den Auferstandenen auf dem Weg nach Emmaus begegnen (Lukas 24,32), so brennt auch unser Herz manchmal, wenn wir Gottes Gegenwart in unserem Leben entdecken. Wer hat Lust, diesem Impuls nachzugehen und die Auf-

erste-
hungs-
feier
und das an-
schlie-
ßende
Oster-
früh-
stück
mit vor-
zuberei-
ten? Wir
treffen
uns am

Montag, 1., und am Montag, 15. April, jeweils um 19.00 Uhr im Barbara-Zentrum und freuen uns über alle, die sich einbringen und mitgestalten möchten. Kontakt: Pfarrerin Ulrike Baldermann, u.baldermann@web.de, 02366-55627.



Osternacht und Frühstück

Johanneskirche: Wer schon einmal eine Osternacht erlebt hat, weiß, wie begeistert sie ist. Es wird regelrecht spürbar, was es heißt, von der Dunkelheit ins Licht zu gehen, vom Tod ins Leben. Dieses Jahr beginnt die Osternacht um 7.00 Uhr in der Johanneskirche. Im Anschluss wird ein Frühstück angeboten. Dafür wird um Anmeldung bei Anette Rentrop (02366-33990) gebeten.

Das Leben feiern

Erlöserkirche: Ostern ist das Fest des Lebens. Nicht der Tod siegt, sondern das Leben. Christus ist auferstanden. Dieses Fest des Lebens wird nicht nur im Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Erlöserkirche gefeiert. Feierlich geht es auch im Anschluss mit dem Frühstück in der Begegnungsstätte weiter. Wie schon oft wird es auch dieses Jahr vom Frühstückskreis vorbereitet. Wir bitten um Anmeldung im Gemeindebüro (02366-37051). Es kostet 9,50 Euro und ist reichhaltig.

Singen an Kantate

Johanneskirche: Die Begeisterung und der Besuch beim Adventssingen waren in der Johanneskirche so gut, dass wir jetzt am Sonntag Kantate, 19. Mai, um 11.00 Uhr einen frühlingshaften Singgottesdienst feiern. Texte und Lieder

stehen wieder im Vordergrund. Alexandra Schößler wird mit ihrem Team den Gottesdienst musikalisch gestalten. Im Anschluss laden wir zum Grillen ein.

Veranstaltungen Erlöserkirche, Ewaldstr. 81b

Mo	15.00 - 17.00	Ev. Arbeitnehmerbewegung (EAB) 18.3.; 15.4.;
	19.30 - 20.30	Kurs Glauben
	19.00 - 22.00	Chor Venu Kanti
Di	16.45 - 18.15	Konfirmandenarbeit
	18.15 - 19.30	Pilates
	20.00 - 22.00	Kantorei
Mi	09.00 - 12.00	Frühstück ab 9 - 6.3.;10.4.;8.5.
	15.00 - 17.00	Frauenhilfe 6.+20.3.;3.4.;15.+29.5.
	15.00 - 17.00	Handarbeitskreis
Do	19.15-20.15	Gospelchor
	17.00 - 20.00	Fotogruppe Schacht 5
Fr	10.00 - 12.00	Kirche a. d. Markt 3. Fr. i. Monat
	18.00 - 21.00	Blaues Kreuz
	19.00 - 22.00	Klosterkreis
So	10.30	Kirchkaffee

Veranstaltungen Johanneskirche, Augustastr. 12

So	10.30	Kaffeetrinken und Gespräch
Mo	19.00	Shantychor
Di	09.00	Fitnessgruppe
Mi	09.30	MM-Treff
	15.30	Marienkäfer - Töpfern
Do	15.00	Frauenhilfe
	15.00	Handarbeit

Veranstaltungen St. Barbara, Ebbelicher Weg 15

So	12.00	Kaffee nach der Kirche
Mo	19.00	Barbara/Luther-Treff 1.+15.4
Mi	12.30	Menü am Berg 3.4.;15.5;
	15.00 - 17.00	Frauenhilfe 1.+27.3., 10.+24.4.; 8.,22.+29.5.
Fr	10.30	Kinderkirche 29.3,26.4., 24.5.
	15.00 - 17.00	EAB (Ackerstr.) 8.3., 12.4., 10.5.
Sa	10.00- 12.00	Konfirmandenvormittage 9.3.,11.5. Stellprobe Erlöser

50 Jahre Engagement für die Ärmsten

Horst Schlüter beendet Arbeit in der Eine-Welt-Gruppe

Beinahe 50 Jahre ist es her, da fand er seine Mission: Seit dem Stuttgarter Kirchentag 1969 streitet Horst Schlüter für die Eine Welt. „Damals habe ich gelernt, dass jeder etwas tun kann für die Menschen in den ärmsten Ländern der Erde. Erst kam Jute statt Plastik, dann Kaffee aus Nicaragua zu angemessenen Preisen, heute wirbt sogar eine große Lebensmittel-Kette damit, dass sie nur noch fair gehandelte Bananen anbietet.“

Aus dem zarten Pflänzchen von damals ist also ein ernstzunehmender Wirtschaftsfaktor geworden – und Herten eine Fairtrade-Stadt. Horst Schlüter hat diese Entwicklung über viele Jahre als Mitstreiter und als Leiter der Eine-Welt-Gruppe der Friedenskirche

maßgeblich mitgestaltet. Vor ein paar Monaten ist er 80 geworden, muss auf die Gesundheit achten und macht Schluss mit der ehrenamtlichen Arbeit, die ihm ans Herz gewachsen ist. „Hilfe zur Selbsthilfe“, diesem Ziel fühlte sich Horst Schlüter in besonderer Weise verpflichtet. Die ersten Erträge aus dem Eine-Welt-Verkauf flossen in den Aufbau einer Handwerker-Schule in Kenia, später unterstützte die Gruppe dann jahrelang Maggie Nöltings „Sunhouse“ für Straßenkinder in Namibia, aktuell sind Schüler in Nepal Empfänger der Distelner Spenden. „Schulen und Werkstätten, damit die Menschen ihr Schicksal selbst in die Hand nehmen können, habe ich immer als sehr gute

Projekte angesehen“, sagt Horst Schlüter. Er hat wahrgenommen, dass es Menschen in anderen Teilen der Welt nicht so gut geht wie uns. Und er hat sich und andere mitgenommen auf dem Weg konkreter Hilfe. „Ja, es gab Höhen und Tiefen in all den Jahren, aber insgesamt war das eine Arbeit, die mir immer sehr viel gegeben hat.“



Das war viele, viele Jahre lang ein vertrautes Bild im Foyer der Friedenskirche: Horst Schlüter am Eine-Welt-Stand.

Sommerpredigten – ganz nach Wunsch

Besondere Predigten in der Sommerzeit „außer der Reihe“ gibt es schon viele Jahre in der Friedenskirche. Im letzten Sommer waren es Popsongs, über die gepredigt wurde.

„Kann es nicht mehr davon geben?“, fragte eine Besucherin am Ende. Ja, kann es – jetzt im Sommer 2019. Und so bin ich gespannt auf Ihre Wünsche, Ideen und Anregungen. Ob Popsongs, Poesie oder Zeitungsartikel,

Werbespots, Funde im Internet oder etwas völlig anderes – es ist oft überraschend, was sich dazu sagen lässt. Und weil Christ-Sein nicht außerhalb der Welt gelebt wird, gibt es so viel „Weltliches“, das auch uns Christen bewegt und anrührt – und worüber sich das gemeinsame Nachdenken sicher lohnt. Vorschläge aller Art gerne an Burkhard Müller; per Telefon (02366-37262) oder per mail: burkhard.mueller@cityweb.de

Besonderer Taufgottesdienst

Taufe bedeutet auch: Aufnahme in die Gemeinde. Und so hat die Taufe in der Friedenskirche in der Regel ihren Platz in den Sonntagsgottesdiensten um 11.00 Uhr. Und das ist manchmal – besonders bei größeren Taufgesellschaften, die mit vielen Kindern kommen möchten – nicht ganz einfach und manchmal sogar anstrengend, zum Beispiel während der Predigt.

In diesem Jahr möchten wir einen Taufgottesdienst anbieten, in dem die Taufe, also die Kinder und ihre Familien, absolut im Mittelpunkt stehen – am Samstag, 11. Mai, um 15.00 Uhr.

Mit anderer Musik, schönen Liedern und manchem anderem mehr soll es ein klei-

nes „Taufest“ werden, bunt und fröhlich. Wenn Sie mehr wissen wollen oder ihre Familie gleich anmelden wollen, melden Sie sich doch einfach bei einem der Pfarrer, Holger Höppner (02366-885204) oder Burkhard Müller (02366-37262).

Samstag-Markt rund ums Kind

Baby- und Kinderkleidung bis Größe 164 werden bei einem besonderen Markt am Samstag, 30. März, in der Friedenskirche angeboten. Verkauft werden außerdem Spielzeug, Bücher und alles weitere rund ums Kind. Die Stände sind von 11 bis 13 Uhr geöffnet, Schwangere mit Mutterpass können sich schon ab 10 Uhr umsehen. Infos beim Elternbeirat des Familienzentrums Kuckucksnest.

26 junge Menschen werden konfirmiert

Gott hat uns Menschen so viel geschenkt: zum Beispiel Liebe, Geduld, Humor, Freiheit und vor allem seinen guten Segen. „Beschenkt“ – so lautet das Thema der beiden Konfirmationsgottesdienste am 6. und 7. April, in denen in diesem Jahr insgesamt 26 Jugendliche konfirmiert werden:

Benedict Balzer, Dana Weichhaus, Emily Laj, Fabian Hanke, Fabian Krause, Hanna Plön, Hannes Beuthe, Jan Leibnitz, Jerome Werner, Jette Piel, Jill Westhoff, Jona Laj, Lea Leibnitz, Lennox Fichtner, Marc Timmers, Marcel Ciesinski, Maximilian Golz, Merlin Sußmann, Michelle Farwick, Mike Müller, Nicklas Westhoff, Phil Beitzenkroll, Sofie Günther, Sophie Jungmann, Tim Wollermann, Tino Schäfer.

Schon heute gratulieren wir den jungen Menschen, wünschen ihnen einen schönen Konfirmationstag und Gottes Segen für ihren Lebensweg.

Kontakt zum Wohnungsteam

Zur Einrichtung weiterer Wohnungen für Flüchtlingsfamilien werden nach wie vor Möbel- und Hausratspenden angenommen. Auch Helfer sind stets willkommen. Informationen gibt es bei Ruth Dirks, Tel. 02366-81567.

Frühstück mit fairen Zutaten

Der Eine-Welt-Kreis unserer Gemeinde lädt zum fairen Frühstück ein. Den mit tollen Produkten aus fairem Handel gedeckten Tisch gibt es am Sonntag, 26. Mai, um 09.30 Uhr im Gemeindehaus an der Friedenskirche, Kaiserstraße 175. Angeboten werden fair gehandelte Produkte wie, Kaffee, Tee, Orangensaft, Honig, Brotaufstriche. Die Gäste können ein leckeres Frühstück genießen und damit die Erzeuger in den Herkunftsländern unterstützen. Das Frühstück gibt es gegen eine Spende. Nach dem Frühstück können die Teilnehmer dann den Gottesdienst in der Friedenskirche gemeinsam besuchen. Für die Planungen bittet der Eine-Welt-Kreis um Anmeldungen im Gemeindebüro oder bei Pfarrer Holger Höppner, Tel. 02366-885204.

Gruppen in der Friedenskirche

Mo	15.00 – 17.00 19.30 – 21.00	Senioren-Erzählcafé (14-täglich) Chorprojekt FriedensKlänge
Di	09.30 – 11.30 20.00 – 22.00	Krabbelgruppe (n. i. d. Ferien) Chor AnKlang (n.i.d.F.)
Mi	15.00 – 17.00 16.30 – 18.00	Frauen- und Männerkreis (14-täglich) Jungschar (nicht in den Ferien)
Do	09.30 – 11.30 16.00 19.30 – 21.00	Krabbelgruppe (nicht i. d. Ferien) Ökumen. Gesprächskreis (jeden 2. Do. im Monat) Chor der Friedenskirche (n.i.d.F.)
Fr	09.30 – 11.30 18.00 – 20.00	Krabbelgruppe (nicht i. d. Ferien) Bläserkreis Emscherblech (14-täglich, gerade KW)

Deckel-Sammlung ermöglicht Impfungen

Die Getränkedeckel-Aktion, die die Schülerin Matilda Maiß für die Friedenskirche angestoßen hat, zeigt ungeahnte Wirkung. Sonntag für Sonntag bringen Gottesdienstbesucher Tüten und Taschen voller Plastikdeckel mit, jetzt schleppten Marlies Czarnetzki und ihre Betreuerin Petra Walter gleich drei riesige Beutel für die Sammelaktion ins Foyer. Mehr als 12.000 Stück, umgerechnet 24,5 Kilogramm, hatte die ehemalige Distelner Presbyterin in monatelanger Arbeit zusammengetragen. „Ich lebe inzwischen im Assisi-Zentrum. Als ich von der Sammlung hörte, habe ich mit der Heimleitung Kontakt aufgenommen und bekam grünes Licht dafür, im gesamten Haus Flaschendeckel einzusammeln“, strahlt Marlies Czarnetzki. Sie freut sich über das Zwischenergebnis, das nun ermöglicht, insgesamt 25 Polio-Schutzimpfungen für Kinder in Afrika zu finanzieren – und die Sammlung geht weiter.



Was macht echte Freundschaft aus?

Ein Hirte, der auf seine Schafe aufpasst, hat doch eine wirklich tolle Arbeit: immer an der frischen Luft und niemand, der ihm irgendwelche Vorschriften macht. Natürlich kennt ein guter Hirte auch alle seine Schaf mit Namen und merkt sofort, wenn eines mal krank ist. Wie schrecklich, wenn dann aber plötzlich eines fehlt... „Ach du Schreck! – Das Gleichnis vom verlorenen Schaf“, so lautet das Thema des Kinder-Bibel-Frühstücks am Samstag, 25. Mai, von 09.30 Uhr bis 12.30 Uhr in der Friedenskirche. Der Kostenbeitrag für das Frühstück beträgt einen Euro. Für das Treffen sind zwei Altersgruppen geplant: Eine Gruppe für Schulkinder im Alter zwischen sechs und zwölf Jahren und eine Gruppe für Kindergartenkinder ab drei, die gerne von einem Elternteil begleitet werden können. Anmeldungen bei Pfarrer Holger Höppner (Tel. 02366-885204) oder im Gemeindebüro (Tel. 02366-88030).

Vivaldi-Kreis musiziert am Palmsonntag

Der Vivaldi-Kreis Recklinghausen um Heide Sonnemann gestaltet den Gottesdienst am Palmsonntag, 14. April, um 11 Uhr in der Friedenskirche mit. Zu hören sind barocke Klänge.

Frieden ist nicht selbstverständlich

Jugendgottesdienst am 31. März in der Distelner Friedenskirche

„Suche Frieden und jage ihm nach!“
Das ist das Motto für dieses Jahr, die Jahreslosung für 2019.

Suche Frieden! Hat den jemand versteckt? So wie beim Ostereiersuchen? Und wenn ich Frieden jage – was brauche ich da? Pfeil und Bogen, Angel, Käscher oder ein Gewehr?

Dass Frieden nicht selbstverständlich ist, wissen wir alle. Da müssen wir gar nicht erst in die weite Welt gucken, auch in unseren Familien und selbst in

Kreisen von Freunden oder Mitschülern geht es leider nicht immer nur friedlich zu. Was genau meint dann dieser Vers aus dem Alten Testament? Und was können und sollen wir tun, damit tatsächlich Frieden wird?

Im Jugendgottesdienst am Sonntag, 31. März, um 17.00 Uhr in der Distelner Friedenskirche an der Kaiserstraße 167 gehen wir dieser Frage nach. Wie immer gibt es natürlich auch gute Musik – es lohnt sich also, dabei zu sein!

Soviel du brauchst

Das Fasten in der Passionszeit wird häufig mit bloßem Verzicht gleichgesetzt. Die Aktion „Soviel du brauchst“ von Aschermittwoch bis Ostersonntag 2019 rückt hingegen den bewussten Umgang mit einem Leben in Einklang mit der Schöpfung in den Mittelpunkt. Insbesondere, was Klimaschutz und Klimagerechtigkeit angeht. Die Initiatoren – darunter die Westfälische Landeskirche – geben praktische Tipps, wie man jede Woche einen besonderen Akzent setzen kann: mal wieder Scrabble oder Kniffel spielen statt Fernseher oder PC einzuschalten, ein Mobilitäts-Tagebuch führen, um sich des alltäglichen Verhaltens im Verkehr bewusster zu werden. Info: www.klimafasten.de


Gottesdienste für Senioren und Patienten

Franz-von-Assisi-Haus	2. Donnerstag im Monat	Gottesdienst 17.00 Uhr
Wally-Windhausen-Haus	1. Donnerstag im Monat	Abendmahlgd. 10.00 Uhr
Pflegezentrum St. Elisabeth	3. Donnerstag im Monat	Gottesdienst 11.00 Uhr
LWL-Klinik Schlosskapelle	mittwochs	Abendsegen 16.30 Uhr
Kardinal-von-Galen-Haus	1. Montag im Monat	Gottesdienst 15.30 Uhr
Wohnzentrum Gertrudenua	freitags	Gottesdienst 10.30 Uhr
Theodor-Fliedner-Haus	1. und 3. Donnerstag	Gottesdienst 10.00 Uhr
St. Gertrudis-Hospital	16. März, 19. April, 18. Mai	Abendmahlgd. 10.30 Uhr
Pflegezentrum St. Martinus	1. Mittwoch im Monat	Gottesdienst 10.00 Uhr

Unsere Sponsoren

Immobilien Rodenberg 


Ihre 1. Adresse in Scherlebeck
Pamela Rodenberg · Richterstr. 6
45701 Herten · Tel. 02366-944 3778

Hörgeräte Jöhren 


Ewaldstr. 39
45699 Herten

**Kniffka
Sanitär - Heizung** 

Adalbertstr. 19 · 45699 Herten

Glückauf-Apotheke 


Michael Schulz
45701 Herten
Langenbochumer Str. 190

Babor · Kosmetikinstitut 


Kersten Geier · Turmstr. 5
45701 Herten

Gebr. Peters GmbH 

Tischlerei - Bestattungen
Schulstr. 30 · 45699 Herten
Tel. 02366-35419

Vogt Grabmale GmbH 

Scherlebecker Str. 271
45701 Herten
Tel. 02368-1515

Distel-Apotheke 

Inhaber Karsten Junge
Josefstraße 18 · 45699 Herten

**Hertener
Beerdigungsinstitut Köller**

Kaiserstraße 70 · Tel. 02366-35003

Bestattungshaus Götza


Resser Weg 16 - 18 · 45699 Herten
Tel. 02366-33033

Bestattungshaus Strunk

Bahnhofstr. 32 · Tel. 0209-961 99-0
45701 Herten-Westerholt

Konert Bestattungen

Scherlebecker Straße 271
45701 Herten · Tel. 02366-5010616

Nomis e.K. 

Patrick Simon
Feldstr. 75 · 45699 Herten
Tel.: 02366 - 9397520

Katja Moseler 

Kirchstraße 6
45699 Herten
Tel.: 02366 - 5828985

PHLEBOPHARM 

Kompressionsstrümpfe und -geräte
Otto A. Volmer · Tel. 02366-932932
Zechenstraße 29 · 45699 Herten

**Wir freuen uns
über weitere Sponsoren**

Adressen / Kontakte

Evangelische Kirchengemeinden

Christus-Kirchengemeinde Herten

Pfarrer Andreas Wilkens

Ewaldstraße 81a · Tel. 02366–93 84 88
e-Mail: andreas.wilkens@kk-ekvw.de

Pfarrerin Ulrike Baldermann**Pfarrer Bernhard Stahl**

Kronstädter Straße 16 · Tel. 02366–55627
e-Mail: ulrike.baldermann@kk-ekvw.de
e-Mail: bernhard.stahl@kk-ekvw.de

Pfarrerin Martina Heubach

August-Schmidt-Str. 17 · Tel. 0209–7028 7921
e-Mail: martina.heubach@kk-ekvw.de

Pfarrerin Rebecca Basse · Tel. 02364-5064778
e-Mail: rebecca.basse@kk-ekvw.de

Pfarrerin Kerstin Neddermeyer

e-Mail: kerstin.neddermeyer@kk-ekvw.de
Tel. 02366-37051 (Gemeindebüro)

Vikarin Denise Bongers

Tel. 02361-991 7785,
e-Mail: denise.bongers@web.de

Gemeindebüro Herten

Gudrun Kazubek und Birgit Becker
Ewaldstraße 81b · Tel. 02366–3 70 51
e-Mail: re-kg-herten@kk-ekvw.de
Mo-Fr 10.00–12.00 Uhr, Mi 14.00–15.30 Uhr

Gemeindebüro Langenbochum

Sabine Gosch, Ackerstr. 1 · Tel. 02366–505623
e-Mail: re-kg-langenbochum@kk-ekvw.de
Mo+Fr 14.00–17.00 Uhr, Mi 9.00-12.00 Uhr

Gemeindebüro Scherlebeck

Karin Ohm, Scherlebecker Str. 272
Tel. 02366–94 70 71
e-Mail: re-kg-scherlebeck@kk-ekvw.de
Mi+Do 9.00-12.00 Uhr, Mo 14.00-17.00 Uhr

Gemeindebüro Westerholt

Petra Hahnel, Langenbochumer Str. 435,
Tel. 0209–62 07 04
e-Mail: re-kg-westerholt-bertlich@kk-ekvw.de
Mo+Fr 10.00–12.00 Uhr, Mi 15.00–18.00 Uhr

Kirchengemeinde Disteln

Gemeindebüro: Ulrike Schlaab,
Kaiserstraße. 167; Tel. 02366–88 030;
e-Mail: re-kg-herten-disteln@kk-ekvw.de
geöffnet: Mo+Di+Do+Fr 10.00 – 12.00 Uhr,
Mo 15.00 – 17.00 Uhr

Pfarrer Holger Höppner

Kaiserstraße 165 · Tel. 02366–885204
e-Mail: holger.hoepfner@kk-ekvw.de

Pfarrer Burkhard Müller

Kaiserstraße 175 · Tel. 02366–3 72 62
e-Mail: burkhard.mueller@kk-ekvw.de

Küster Uwe und Rita Behnert

Tel. 02366–39242

Altenheim/Krankenhaus

Pfarrerin Vera Rosin, Wally-Windhausen,
Franz von Assisi, Pflegezentrum St. Elisabeth,
Tel. 02361–658 18 15
e-Mail: vera.rosin@kk-ekvw.de

Pfarrerin Ulrike Nowoczin, LWL-Klinik,

Tel. 02366-802 5753
e-Mail: ulrike.nowoczin@kk-ekvw.de

Diakonin Anne Schindler, Theodor-Fliedner-Haus,
Tel. 02365-59007

Pfarrerin Anke Demmig-Knudsen,
St. Gertrudis-Hospital, Tel. 0209–61 9 1336

Diakonie

Diakonie – Haus der Beratungen
Ewaldstraße 72 · Tel. 02366–10 670

Familienbüro

Kaiserstraße 91 · Tel. 02366-1818710

Haus der Kulturen

Vitusstraße 20 · Tel. 02366 –18 070

Umweltwerkstatt

Langenbochumer Str. 385 A · Tel. 0209-961 710